

Press Review Prix SVC Nordschweiz 2021

30.11.2021

Avenue ID: 791
Artikel: 3
Folgeseiten: 3

	29.11.2021	startupticker.ch / Start-up-ticker Prix SVC Nordschweiz geht an Cleantech-Startup	01
	27.11.2021	Basler Zeitung Apple-Upcycling	02
	26.11.2021	organisator.ch / ORGANISATOR Online Prix SVC Nordschweiz 2021: Zwei junge Unternehmer ganz gross!	03

Prix SVC Nordschweiz geht an Cleantech-Startup

Weniger Elektroschrott dank Upcycling. Die Basler Revendo überzeugt die Jury des Prix SVC Nordschweiz.
29.11.2021

In der Schweiz werden Jahr für Jahr rund 50 000 Tonnen Elektroschrott eingesammelt. Darunter befinden sich zahllose Geräte, die noch brauchbar wären. Smartphones zum Beispiel stehen durchschnittlich nicht länger als zwei Jahre im Einsatz.

Das muss nicht sein, sagten sich die beiden Revendo-Gründer Aurel Greiner (links) und Laurenz Ginat. 2013 begannen sie, gebrauchte elektronische Geräte - aktuell vor allem Apple- und Android-Smartphones - zu kaufen, aufzubereiten und wieder in Umlauf zu bringen. Unterdessen betreibt der ehemalige Online-Shop neun Filialen und beschäftigt 120 Mitarbeitende.

«Ihr Sieg ist vor allem eine Auszeichnung dafür, dass Revendo nicht nur ein gewöhnlicher Smartphone- und Computerhändler ist. Die Motivation des Unternehmens beruht nicht einzig und allein auf der Größe des Absatzmarktes, sondern vielmehr darin, ein Zeichen gegen die Wegwerfgesellschaft zu setzen», erklärt Bernhard B. Fischer, Leiter des Swiss Venture Clubs in der Nordschweiz.

(Press release / jd)

Bild: ZVG



Basler Zeitung

Basler Zeitung
4002 Basel
061/ 639 11 11
bazonline.ch/

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 38'084
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich



Seite: 1
Fläche: 1'930 mm²

Auftrag: 1073424
Themen-Nr.: 260.012

Referenz: 82606489
Ausschnitt Seite: 1/1

Apple-Upcycling

Die Basler Firma Revendo ist die überraschende Gewinnerin der diesjährigen Jubiläumsausgabe des Prix SVC Nordschweiz.

26. November 2021

Prix SVC Nordschweiz 2021: Zwei junge Unternehmer ganz gross!

Gewinnerin des Prix SVC Nordschweiz 2021 ist die revendo AG aus Basel. Die beiden jungen Gründer Aurel Greiner (27) und Laurenz Ginat (30) wirken mit ihrem Upcycling-Konzept gegen den stetig wachsenden Berg von Elektroschrott. Der zweite Platz geht an die Pionierin der robotergestützten Automation, Robotec Solutions AG aus Seon. Den dritten Preis holt sich das Installationsunternehmen alltech Installationen AG aus Muttenz.

Thomas Berner / SVC



Die Gewinner des Prix SVC Nordschweiz 2021, Aurel Greiner (links) und Laurenz Ginat freuen sich über den Preis während der Preisverleihung am Donnerstag, 25. November 2021, im Congress Center Basel. (Bild: SVC/KEYSTONE/Manuel Lopez)

Zum zehnten Mal wurde im Congress Center Basel vor 1000 Gästen der Prix SVC Nordschweiz verliehen. Dieses Jubiläum wurde zum Anlass genommen, auf vergangene Preisverleihungen zurückzuschauen. Einige der früheren Gewinner und Preisträger waren ebenfalls unter den Gästen. So etwa Willi Miesch von Medartis AG (Gewinner von 2015). Angesprochen auf die Bedeutung des Prix SVC Nordschweiz sagte er: «Am Anfang habe ich gar nicht gewusst, was das ist». Hinterher wisse er aber nun über den Wert dieser Auszeichnung – so wie manche andere KMU der Region auch. In der Tat gehe in der «Regio Basiliensis wirtschaftlich die Post ab», wie Moderator Dani von Wattenwyl aus einem Bericht der Basler Zeitung über die erste Ausgabe des Prix SVC Nordschweiz zitierte.

Gewinner des Prix SVC Nordschweiz 2021: revendo AG

Beweis dafür boten die sechs Finalisten für den Prix SVC Nordschweiz 2021. Sie konnten sich in einem

mehrstufigen Selektionsprozess aus rund 100 Unternehmen der Region durchsetzen und sich am 25. November 2021 dem Publikum präsentieren. Das Rennen machte am Schluss die revendo AG. Das Konzept von revendo setzt den Fokus auf die Wiederverwendung von Apple- und Android Produkten, um so die nachhaltige Nutzung zu stärken und die Geräte länger im Umlauf zu halten. Das Unternehmen beschäftigt rund 120 Mitarbeitende und wird von Aurel Greiner, VRP, CEO und Hauptaktionär sowie Laurenz Ginat, CEO, geführt. Das Geschäftsmodell von revendo hat die Expertenjury unter der Leitung von Willi Glaeser, Ehrenpräsident von Glaeser Wogg AG, in jeder Hinsicht überzeugt. Bernhard B. Fischer, SVC Regionenleiter Nordschweiz und Jurymitglied seit der ersten Stunde, betonte in seiner Laudatio: «Der Sieg ist vor allem eine Auszeichnung dafür, dass revendo nicht nur ein gewöhnlicher Smartphone- und Computerhändler ist. Die Motivation des Unternehmens beruht nicht einzig und allein auf der Größe des Absatzmarktes, sondern vielmehr darin, ein Zeichen gegen die Wegwerfgesellschaft zu setzen.» Der Erfolg des ausgezeichneten Unternehmens hängt von vielen Faktoren ab, drei davon strich Fischer heraus: «Der Nachhaltigkeitsaspekt wird bei revendo grossgeschrieben. Die beiden Gründer haben sich dazu entschlossen, eine besondere Art von Recycling zu betreiben, die in den vergangenen Jahren auch unter dem Begriff ‚Upcycling‘ an Bekanntheit gewonnen hat. Upcycling ist ressourcenschonend, verringert den Energieverbrauch und reduziert unseren Bedarf an Neuprodukten. Hervorzuheben ist auch das schnelle Wachstum der revendo ag: Was vor sieben Jahren als Zwei-Mann-Start-Up mit einem Online-Shop angefangen hat, ist mittlerweile zu einem beeindruckenden KMU mit über 120 Mitarbeitenden und neun Filialen herangewachsen und hat sich somit als ein wichtiger Arbeitgeber – auch über die Region Nordschweiz hinaus – etabliert.» Als weiteren Erfolgsfaktor erwähnte Bernhard B. Fischer das Einkaufserlebnis: «revendo bietet die perfekte Mischung zwischen Online-Dienstleistungen und Service im Shop. Das Unternehmen hat seinen Online- und Offlinehandel mit einer passenden Marketingstrategie verknüpft und ist so in der Lage, einen breiten Kundenkreis anzusprechen.»



Kurz vor dem grossen Moment (v.l.n.r): Aurel Greiner, Laurenz Ginat, Nick Koch (Robotec Solutions AG, 2. Rang), Andreas Gerber (Präsident SVC) und Dani von Wattenwyl (Moderator). (Bild: Screenshot / Thomas Berner)

Robotec Solutions AG und alltech Installationen AG auf den Plätzen zwei und drei

Der zweite Platz geht an die Robotec Solutions AG, führende Taktgeberin im Robotersystembau mit Sitz in Seon und Niederlassungen in Deutschland und China. Mit der Erfahrung von mehr als 700 realisierten Projekten ist das Unternehmen eine hoch spezialisierte Expertin für Automatisierungslösungen. Robotec bietet weltweit das grösste Sortiment an Robotern, beschäftigt 55 Mitarbeitende und wird von Inhaber und CEO Nick Koch geführt. Bronze holte sich die alltech Installationen AG aus Muttenz. Das Installationsunternehmen mit zwei Standorten in der Schweiz führt von der Planung bis zur Bauausführung alle Bauphasen aus. Inhaber Kurt Hersperger sowie CEO Mauro Fusco und ihre 200 Mitarbeitenden bieten ihren Kundinnen und Kunden umfassende Leistungen in den Bereichen sanitäre Installationen, Heizungs-, Industrie- und Kälteanlagen, Energiesysteme sowie Boilerservice.



Eroberte den dritten Rang beim Prix SVC Nordschweiz 2021: Kurt Hersperger (Mitte, alltech Installationen AG). (Bild: Screenshot / Thomas Berner)

Diplomrang für ifa Institut für Arbeitsmedizin AG, Medgate und Monopol AG

Mit dem Diplomrang ausgezeichnet wurden das ifa Institut für Arbeitsmedizin AG, Marktleaderin der betrieblichen Gesundheitsförderung, Medgate, führender Anbieter im Bereich der Telemedizin sowie die Monopol AG, die seit der Gründung im Jahr 1947 Fassadenfarben, Industrielacke und Korrosionsschutz für Stahl, Aluminium und Kunststoff herstellt.



Teilen sich den Diplomrang (v.l.n.r): Dieter Kissling (ifa Institut für Arbeitsmedizin), Andy Fischer (Medgate AG) und Lionel Schlessinger (Monopol AG). (Bild: Screenshot / Thomas Berner)

Gerade in Zeiten einer Pandemie müsste der Gesundheitsbereich eigentlich boomen, so eine Frage von Dani von Wattenwyl an Dieter Kissling, Gründer von ifa. «Vor einem halben Jahr hatten wir noch Kurzarbeit», lautete dessen Antwort. Er wies aber darauf hin, dass aktuell vor allem Prävention zur Vermeidung von psychischen Erkrankungen immer wichtiger werde. Diese müsse über die Arbeit an der Unternehmenskultur erfolgen. Und Andy Fischer von Medgate hielt fest, dass schon heute rund die Hälfte der Patienten rein telemedizinisch behandelt werden könne. Dank der Weiterentwicklung digitaler Tools dürfte dieser Trend nicht aufzuhalten sein. Lionel Schlessinger von Monopol AG erwähnte, wie wichtig in seinem Unternehmen die Fehlerkultur sei. «Nur das Lernen aus Fehlern bringt uns weiter», so Schlessinger sinngemäss.

Erfolgreiche Unternehmen ins Licht der Öffentlichkeit rücken

Einmal mehr ist es mit der Verleihung des Prix SVC Nordschweiz 2021 gelungen, erfolgreichen KMU eine Bühne zu bieten. Träger und Initiant des Prix SVC ist der Swiss Venture Club (SVC), ein unabhängiger, non-profit-orientierter Verein von Unternehmern für Unternehmer mit dem Ziel, KMU als treibende Kraft der Schweizer Wirtschaft zu unterstützen und zu fördern sowie zur Schaffung und zur Erhaltung von Arbeitsplätzen in der Schweiz beizutragen. Der SVC wird dabei unterstützt von der strategischen Partnerin Credit Suisse, den Partnern Emil Frey, EY, die Mobiliar und Swisscom sowie zahlreichen weiteren Sponsoren. Der feierliche und spannende Jubiläums-Anlass, der auch per Livestream verfolgt werden konnte, liess für ein paar Stunden die Pandemie vergessen und zeigte sich als wichtiger Treffpunkt der Nordschweizer Wirtschaft. Und mit dem Gewinner-Unternehmen revendo AG konnte am 25. November 2021 vielleicht sogar ein Zeichen dafür gesetzt werden, wie sich auch ein Black-Friday-Konsumrausch nachhaltiger gestalten lässt.

Weitere Informationen: Swiss Venture Club